



Mütze löst Feuerwehreinsatz aus

(red) Am Dienstagmorgen um 9.11 Uhr wurde die Freiwillige Feuerwehr durch die automatische Brandmeldeanlage zu einem Gymnasium in der Freyung gerufen. Vor Ort stellten die Einsatzkräfte beißenden Geruch und leichten Rauch im Gangbereich des zweiten Stocks fest, die Herkunft war zunächst noch unbekannt. Durch den Hausmeister wurden die Einsatzkräfte dann über eine schmorende Mütze (siehe Foto) auf einer Deckenlampe in diesem Bereich informiert, die bereits ins Freie gebracht worden war. Parallel zur Räumung des Ge-

bäudes, die durch die Lehrerschaft, Polizei und Rettungsdienst in Gang war, gingen Trupps der Feuerwehr zur Erkundung vor und kontrollierten den Bereich um die Lampe mittels Wärmebildkamera. Dazu wurde mit Überdrucklüftern für eine Entrauchung der betroffenen Bereiche gesorgt. Der Feuerwehreinsatz endete nach rund 35 Minuten. Danach konnte das Gebäude wieder betreten werden. Die Polizei hat die Ermittlungen übernommen. Soweit der Feuerwehr mitgeteilt wurde, landete die Mütze wohl im Rahmen eines Streichs auf der Lampe.